



St. Antöner Gemeindeblatt

Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch post.at

www.sanktantonimontafon.at



*Egal wie man es dreht und wendet,
in Kürze wird das Jahr beendet,
ändern kann man nichts daran,
bald schon fängt das Neue an.*

*Das neue Jahr soll gut gelingen,
Gesundheit, Glück und Freude bringen!*

*Alles Gute und viel Gesundheit für das
Jahr 2021 wünscht euch Bürgermeister
Helmut Pechhacker & das Gemeindeteam*

Liebe St. Antönerinnen und St. Antöner,

es ist mir besonders wichtig, zum Jahreswechsel ein paar persönliche Worte an euch zu richten. Ein für uns alle sehr anstrengendes und teilweise schweres Jahr ist nun vorüber. Wir hoffen alle, dass das Jahr 2021 besser wird – am besten, wie es mal war!

Ich denke, wir sollten alle positiv denken und optimistisch in das neue Jahr starten.

Ich wünsche euch allen nur das Allerbeste für das neue Jahr, und vor allem

BLIEBAN GSUND !

Euer Helmut

NEUE ÖFFNUNGSZEITEN BEIM GEMEINDEAMT ST. ANTON

Zur Verbesserung der Arbeitsabläufe im **Gemeindeamt** und damit die Zeit noch effizienter genutzt werden kann, gelten ab **1. Jänner 2021** neue Öffnungszeiten:

MO – FR **08:00 – 12:00 Uhr**
DO **08:00 – 12:00 Uhr** **und** **14:00 – 18:00 Uhr**

Es ist selbstverständlich nach Terminvereinbarung auch am Nachmittag für euch offen!

FRAGEBOGEN ZUR ENTWICKLUNG DES DORFKERNS IN ST. ANTON

Liebe Bürgerinnen und Bürger von St. Anton,

wir haben euch einen Fragebogen bezüglich der Weiterentwicklung des Dorfkerns zugeschickt. Bitte füllt den Bogen aus und werft ihn bis zum 7. Jänner 2021 in den Briefkasten der Gemeinde St. Anton ein. Der Fragebogen ist völlig anonym, und wir sind über jede Rückmeldung dankbar!

AUSGABE UND RÜCKVERGÜTUNG DER MÜLLSÄCKE UND KÜBELETIKETTEN

Die **Ausgabe** der Müllsäcke und Kübeletiketten für das Jahr 2021 sowie die Rückvergütung für das Jahr 2020 wird **ab dem 7. Jänner 2021**, jeweils von **8:00 – 12:00 Uhr**, durchgeführt.

Die **Rückvergütung** selbst ist **nur bis zum 28.02.2021** möglich.

RAUMPFLEGERIN IN TEILZEIT GESUCHT

Die Gemeinde St. Anton sucht ab sofort zur Verstärkung unserer derzeitigen Raumpflegerinnen eine Raumpflegerin, die sowohl in der Volksschule als auch im Gebäude der Gemeinde (samt Kindergarten und Vereinsraum) mithilft. Die Teilzeit kann später auch ausgebaut werden.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt ca. 40 %. Die Anstellung und Entlohnung erfolgt auf Grundlage des Gemeindeangestelltengesetzes 2005.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte **bis zum 31. Jänner 2021** an die Gemeinde St. Anton, St. Anton 124, 6771 St. Anton i. M., oder per Email an gemeinde@st.anton.i.m.cnv.at

URLAUB GEMEINDEÄRZTIN

Die Ordination von Frau Dr. Veronika Süß bleibt wegen Urlaub in der Zeit vom

1. Jänner bis einschließlich 15. Jänner 2021

geschlossen.

Die Vertretung übernimmt Dr. Tobias Walter, Bahnhofstraße 24, 6780 Schruns
Tel. 05556/72475.

MASSENTESTUNGEN IN VANDANS AM 3. JÄNNER-WOCHENENDE

Vom 15. bis 17. Jänner 2021 wird es wieder die Möglichkeit geben, sich in der Rätikonhalle in Vandans **kostenlos** testen zu lassen.

Alle genaueren Informationen (Wo kann man sich anmelden? In welcher Zeit findet es statt?) werden von der Vorarlberger Landesregierung rechtzeitig mitgeteilt.

BLUTSPENDEAKTION IN VANDANS

Am Donnerstag, **7. Jänner 2021**, findet in der Zeit

von 18:00 bis 21:00 Uhr

in der Rätikonhalle Vandans wiederum die jährliche Blutspendeaktion des Roten Kreuzes statt.

Die Organisation übernimmt wieder die Funkenzunft Vandans und freut sich auf viele Spender. Aufgrund der derzeitigen Situation wird um Beachtung der Corona-Bestimmungen gebeten.

Bitte tragen Sie einen Mund-Nasenschutz.



GEBÜHREN IM JAHR 2021 IN DER GEMEINDE ST. ANTON

Aufgrund der Corona-Situation hat die Gemeindevertretung in ihrer Sitzung am 22.12.2020 entschieden, dass die Gebühren (bis auf wenige Ausnahmen) **im kommenden Jahr NICHT angehoben werden.**

Die Gemeindevertretung von St. Anton hat für das Jahr 2021 die **Jahressteuern, Gebühren und Abgaben** folgendermaßen beschlossen (Gültigkeit ab dem 01.01.2021):

Die Erhöhungen sind **gelb markiert**.

Abfallgebühren

a) Abfall-Grundgebühr		
1-Personen-Haushalt	€	19,80
2-Personen-Haushalt	€	39,60
3, 4 und 5-Personen-Haushalt	€	45,10
für jede weitere Person	€	6,60
b) Sack- bzw. Kübelgebühren		
20 l Abfallsack	€	1,90
40 l Abfallsack	€	3,80
55 l Abfallkübel	€	5,24
60 l Abfallkübel	€	5,71
120 l Abfallkübel	€	11,42
8 l Bio-Abfallsack	€	1,00
15 l Bio-Abfallsack	€	1,50
120 l Biotonne	€	14,19
c) Sperrmüll-Marken	€	10,45
d) Bauschutt rein pro m ³	€	57,20
e) Bauaushub pro m ³ (Kleinmengen)	€	11,00
f) Containerabfuhrgebühren		
800 l Container	€	75,90
1.100 l Container	€	104,50

Gebühren für die Gemeindewasserversorgung

a) Grundgebühr je Haushalt	€	46,20
b) Wassergebühr	pro Person über 15 Jahre	€ 24,20
	je Nächtigung	€ 0,35

Gebühren für die Abwasserentsorgung

a) Grundgebühr je Haushalt	€	104,50
b) Kanalbenützungsgebühr	pro Person über 15 Jahre	€ 40,70
	je Nächtigung	€ 0,41

Gästetaxe

je Nächtigung von Personen über 14 Jahren	ab 1.11.2021	€ 1,50
---	---------------------	--------

Tourismusbeitrag: (Hebesatz)

€ 1,35 %

Hundesteuer

für weibliche/männliche Hunde	€	52,00
für jeden weiteren Hund	€	100,00

Kindergartengebühren

für 1 Kind je Monat	€	37,00
für jedes weitere Kind derselben Familie	€	18,50
für 3-jährige Kinder	€	37,00

VERKAUFSSTAND VON KATHRIN HÄUSLER UND DIETMAR SALZGEBER

Beim Verkaufsstand auf dem Parkplatz neben dem Gasthof Post können die verschiedensten Produkte aus der heimischen Landwirtschaft erworben werden.

Wir produzieren selber Montafoner Sauerkäse, mit Paprika und Kräuter, Butter, Butterschmalz, Joghurt, Käse-Roulade, Eierlikör, gebrannte Mandeln, verschiedene Marmeladen...

Speck gibt's von unseren Alpschweinen...

Hirschwürste und Hirsch-Most Bröckle aus dem Montafon...



Außerdem gibt's am Verkaufsstand weitere ausgewählte Spezialitäten aus der Region:

Diverse Würste, Schnäpse, verschiedene Käsesorten, Kräuter-Tee's, Honig, Gewürzmischungen ...

... und natürlich gibt es warmen Leberkäse.

Wir freuen uns auf Euch!

Kathrin Häusler &
Dietmar Salzgeber

VERLÄNGERUNG NEBENSAISONSFahrPLAN BEIM LANDBUS MONTAFON

Aufgrund des dritten Lockdowns wird der Fahrplan des Landbusses Montafon weiterhin in einer reduzierten Form angeboten. Alle Skigebiete können jedoch wie gewohnt mit dem Landbus Montafon erreicht werden. Alle aktuellen Infos und Kurse sind in der Fahrplan-App „cleVV mobil“ zu finden.

Landbus Montafon im Corona-Betrieb

Der **Nebensaisonfahrplan** des Landbusses Montafon wird **bis einschließlich 29. Jänner 2021 verlängert**. Seit dem 24. Dezember haben die Skigebiete ihren Betrieb aufgenommen. Ebenso die Linie 87 (Gargellen) und die Linie 3 (Latschau), damit alle Skigebiete mit dem Öffentlichen Personennahverkehr gut angeschlossen sind.

Der Nachtverkehr wird ebenfalls im Corona-Modus weitergeführt. Der Nachtexpress (N6) bleibt weiterhin bis voraussichtlich 29. Jänner 2021 außer Betrieb. Als Ersatz steht das Anrufsammeltaxi „go&ko“ zur Verfügung. Das „go&ko“ ist täglich von 19:30 bis 1:00 Uhr im Einsatz und bringt seine Fahrgäste zum gewohnten Tarif nach Hause. Für alle Fahrgäste mit einer ÖPNV-Zeitkarte (maximo & Co.) ist die Fahrt von und zu einer Nachtexpress-Haltestelle kostenlos.

Fahrplan bei Montafonerbahn ebenfalls reduziert

Die Montafonerbahn AG informiert, dass zwischen 13.12.2020 und 10.01.2021 an den Wochenenden aufgrund der COVID-Maßnahmen folgende Züge ausfallen:

- Schruns ab 00:17 Uhr nach Bludenz (Zug 5640)
- Bludenz ab 00:53 Uhr nach Schruns (Zug 5617)

Dies gilt nun ebenfalls für die Silvesternacht.

ADVENTSFENSTER IN ST. ANTON

Ein herzliches Dankeschön an alle, die sich bereit erklärt haben, an der Aktion „**Adventfenster**“ teilzunehmen. Vom 1. bis 24. Dezember 2020 wurde an jedem Abend in unserem Dorf ein neues Fenster beleuchtet, welches bei einem abendlichen Spaziergang bewundert werden konnte.

Das Fenster auf dem Bild wurde liebevoll von unseren Volksschülern gestaltet.



NICHT MEHR BENÖTIGTER CHRISTBAUMSCHMUCK

Ein aufrichtiges „Vergelt's Gott“ an Frau **Jolanda Gasperi**, die keine Mühe gescheut hat, um den „**Weihnachtswald**“ so wunderschön zu dekorieren. Da es aufgrund der Corona-Situation nicht möglich war, schifahren oder rodeln zu gehen, haben viele Familien die Zeit genützt um dem bezaubernden Weihnachtswald einen Besuch abzustatten.

Wer nicht mehr gebrauchten Christbaumschmuck (am besten aus Kunststoff) hat, kann diesen gerne bei Jolanda für den nächstjährigen Weihnachtswald abgeben. Aufgrund von kaltem oder auch nassem Wetter geht jedes Jahr einiges zu Bruch.



FAMILIENPASS-KALENDER 2021

Der Familienpass-Kalender 2021 kann gratis im Gemeindeamt abgeholt werden.



SCHLÜSSEL IM WEIHNACHTSWALD GEFUNDEN

Im Weihnachtswald wurde ein Schlüssel gefunden. Der rechtmäßige Besitzer kann den Schlüssel zu den Öffnungszeiten beim Gemeindeamt abholen.



MONTAFONER GENUSSKISTLI

Bei der Caritas Montafon konnte eine neue Vertriebsstelle für die Genusskistli eingerichtet werden.

Die „Holzkistli“ werden ebenfalls dort in liebevoller Handarbeit gefertigt und dann mit den tollen Montafoner Produkten gefüllt. Ein individuelles Geschenk für besondere Anlässe.

Vielen Dank für Euer Vertrauen in die Montafoner Produkte und für die Stärkung der regionalen Landwirtschaft!

0664 88628509
info@bewusstmontafon.at
www.bewusstmontafon.at

ZVR: 638614925



MONTAFONER GENUSSKISTLI



Kleines Genusskistli

- Weizennudeln ca. 250 gr
- Saller's Blütenraum Tee
- Honig oder Marmelade ca. 250 gr
- Montafoner Sura Kees in der Spanschachtel
- 1 Montafoner Steinschafsalami

Preis inkl. Holzkistli € 36,00 Brutto



Grosses" Genusskistli

- Weizennudeln ca. 250gr
- Saller's Blütenraum Tee
- Honig oder Marmelade ca. 250 gr
- Montafoner Sura Kees in der Spanschachtel
- 1 Montafoner Steinschafsalami
- Montafoner Bergkäse ca. 250 gr
- Schnaps 0,2l

Preis inkl. Holzkistli € 47,00 Brutto

Bestellung und Abholung direkt bei unserem Vertriebspartner
 Caritas Montafon, Batloggstraße 97, 6780 Schruns
 T. +43 5522 2002210 oder kistli@caritas.at
 Mo – Fr 8:00 bis 16:00 Uhr

Regionale Produkte
 direkt vom Produzenten.



www.bewusstmontafon.at

ELTERNBERATUNG connexia

Die Beratung für Eltern von Babys und Kleinkindern bis zu vier Jahren findet **im Jahr 2021 zu nachstehenden Terminen** statt:

21. Jänner	15. Juli
18. Februar	19. August
18. März	16. September
15. April	21. Oktober
20. Mai	18. November
17. Juni	16. Dezember



Öffnungszeiten bei der Elternberatungsstelle St. Anton im Montafon **jeden 3. Donnerstag im Monat von 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr**

Ich bitte um vorherige Terminvereinbarung und freue mich sehr auf Euer Kommen!
Janine Klehenz, Elternberaterin und Dipl. Gesundheits- und Krankenschwester

Kontaktdaten: 0650/4878759, janine.klehenz@connexia.at

Nachhaltige und regionale Wärmelieferung gesichert

naturwärme-montafon, seit heuer von ENGIE betrieben, versorgt ihre Kunden weiterhin mit nachhaltiger Wärme. Nachhaltigkeit, Regionalität und Versorgungssicherheit stehen nach wie vor im Fokus und es freut uns daher besonders, mit dem Stand Montafon einen langfristigen Waldholz-Liefervertrag abgeschlossen zu haben.



ENGIE investiert bereits in die aktive Weiterentwicklung der naturwärme-montafon. So wird auf dem Dach des Heizwerks eine Photovoltaikanlage errichtet, die mit rund 300 Modulen den Eigenbedarf deckt. Die Inbetriebnahme ist für das erste Halbjahr 2021 geplant.

Zudem setzt ENGIE verstärkt auf Digitalisierung. Kunden der naturwärme-montafon können auf Wunsch ab nächstem Jahr ihre Heizung über eine App steuern. Schalten Sie Ihre Heizung ein, sobald Sie heimfahren. So ist es immer angenehm warm, wenn Sie zuhause sind. Oder schalten Sie die Heizung aus, wenn Sie im Urlaub darauf kommen, dass die Heizung zuhause noch läuft. So sparen Sie nicht nur Geld, sondern Sie leisten auch einen Beitrag zum Umweltschutz.

Mit diesen Investitionen und Maßnahmen stellt ENGIE mit der naturwärme-montafon die CO₂-neutrale Wärmeversorgung für die kommende Generation sicher.

Jetzt anmelden und Anschlusskosten sparen

Im Zuge der Neuübernahme bietet ENGIE eine einmalige Neukundenaktion an: Anschlussverträge bis zum 31. Jänner 2021 sind vom Anschlusskostenbeitrag befreit, bei einem Zweifamilienhaus mit 20 kW entspricht das einem **Sonderrabatt von 1.564 € brutto**.

Die Umstellung muss bis spätestens 30.09.2021 erfolgen.

Buchen Sie noch heute einen unverbindlichen Beratungstermin mit einem unserer Experten, um Anschlusskosten zu sparen. Weitere Informationen und Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 05556 9000 - 235.

Abgabe Ihres Garten- und Baumschnitts

Aus organisatorischem Grund ist es nur noch möglich, Strauchschnitt, Gartengehölz und Waldbäume (ab 2 cm Durchmesser) am Mittwochnachmittag von 13:00 bis 17:00 Uhr und am Freitag von 9:00 bis 17:00 Uhr abzugeben.

Gemeinde
Tschagguns



Die Gemeinde Tschagguns sucht zur Verstärkung unseres Teams
zum ehest möglichen Eintritt eine*n

Mitarbeiter (m/w/d) im Bauhof mit Leitungsfunktion

Schwerpunkt & Aufgaben:

- Koordination der Arbeitsabläufe und Mitarbeiterführung beim Bauhof
- Instandhaltung und Pflege von öffentlichen Gebäuden bzw. der öffentlichen Infrastruktur
- Vertretung des Bauhofs nach innen und außen, Koordination zwischen Gemeindeverwaltung und Bauhof, sowie Ansprechstelle der Bevölkerung
- Betreuung der Straßen, Wander- und Radwege bzw. Brücken
- Winterdienst und Mitarbeit im Katastrophenschutz
- Friedhofsorganisation

Ihre Qualifikation:

- Abgeschlossene Ausbildung in einem handwerklichen oder technischen Beruf bzw. eine gleichwertige Ausbildung oder Berufserfahrung
- Hohe Einsatz- und Leistungsbereitschaft, Teamfähigkeit und Flexibilität bezüglich Arbeitszeiten
- Führungskompetenz
- Verantwortungsbewusstes und selbstständiges Arbeiten bzw. Bereitschaft zur Weiterbildung
- Führerschein der Klassen B und F

Senden Sie bitte Ihre schriftliche Bewerbung bis zum 15. Jänner 2021 an die Gemeinde Tschagguns, Latschaustraße 1, 6774 Tschagguns oder per Email an gemeinde@tschagguns.at

Anstellung und Entlohnung erfolgt auf Grundlage des Gemeindeangestelltengesetzes 2005.



Gemeindeamt Gaschurn

6793 Gaschurn / Dorfstraße 2 / Hochmontafon – Österreich
Tel. +43(0)5558/8202, Fax +43(0)5558/8202-19
email: gemeinde@gaschurn.at
www.gaschurn-partenen.at

STELLENANGEBOT

Die Gemeinde Gaschurn sucht zum ehest möglichen Zeitpunkt
eine Mitarbeiterin / einen Mitarbeiter im

„Meldeamt“

in einem Ausmaß von 100 %

Sie sind:

- kundenfreundlich
- genaues Arbeiten gewohnt
- flexibel
- in der Handhabung aller Office-Programme versiert
- teamfähig
- offen für Weiterbildung

Ihre Aufgaben sind:

- Einwohnermeldewesen
- Gästemeldewesen
- Reisepässe/Personalausweise/Handysignatur
- Fundamt
- Wahlen / Volksbegehren
- Gemeindebücherei
- Unterstützung / Vertretung Bürgerservice

Wir bieten Ihnen eine interessante Position mit einem abwechslungsreichen Aufgabengebiet in einem anspruchsvollen Umfeld. Die Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des GAG 2005.

Wenn Sie sich von dieser Aufgabe angesprochen fühlen, dann bewerben Sie sich bei uns!

Ihre Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis zum 15. Jänner 2021 an:

Gemeinde Gaschurn
Dorfstraße 2
6793 Gaschurn
E-Mail: gemeinde@gaschurn.at

Nächster Stopp Pflichtschulabschluss!

Der LEUCHTTURM startet den nächsten Vorbereitungskurs

Seit 1994 bieten die Dornbirner Jugendwerkstätten mit der Partnerschule VMS Lustenauerstraße, Dornbirn (Nähe Bahnhof) im Auftrag des AMS, des Landes und der Stadt Dornbirn höchst erfolgreich Vorbereitungskurse für den Pflichtschulabschluss an.

Der LEUCHTTURM war der erste seiner Art und hat sich zu einem Vorzeigeprojekt entwickelt.

Im Februar 2021 startet der nächste Kurs. Interessierte können sich ab sofort bei Kursleiterin Stefanie Helm melden.

Als Aufnahmevoraussetzungen gelten ein persönliches Gespräch mit der Kursleiterin, ein Mindestalter von 16 Jahren, gute Deutsch- und grundlegende Englischkenntnisse und vor allem die eigene Motivation.

„Der Pflichtschulabschluss ist eine große Chance für den nächsten Schritt in den Arbeitsmarkt oder in eine Aus- und Weiterbildung“ so Geschäftsführer Elmar Luger. Durch jugendgerechte Methoden, modernste Ausstattung und einer kompetenten Begleitung wird der Lernhunger geweckt. Der Leuchtturm zeichnet sich besonders durch seine soziale Kompetenz und dem Fleiß der Lernenden aus. Respekt und Chancengleichheit sind hier keine Schlagworte. Sie werden aktiv gelebt.

Factbox

Kursstart: 15. Februar 2021

Anmeldeschluss: 31. Jänner 2021

Kontakt: LEUCHTTURM, Stefanie Helm, leuchtturm@schule.at, +43 676833068884

Voraussetzungen: Aufnahmegespräch, gute Deutschkenntnisse, grundlegende Englischkenntnisse, Mindestalter 16 Jahre, Motivation

Fördergeber: AMS Vorarlberg, Land Vorarlberg, Stadt Dornbirn

Vorstand DJW: Obmann Prof. Dr. Gerald Mathis, Dr. Karoline Rümmele, DI Fritz Studer, Geschäftsführer Elmar Luger, MSc

DU WILLST DABEI SEIN?
Am besten, du rufst uns von Montag bis Freitag in der Zeit von 14:00 bis 17:00 Uhr an oder du schreibst uns ein E-Mail! Wir vereinbaren dann einen Termin mit dir, bei dem wir alles persönlich besprechen können.

Stefanie Helm Projektleiterin
Bildgasse 18, 6850 Dornbirn
+43 676 833068884
leuchtturm@schule.at

WAS NÜTZT DIR DER PFLICHTSCHULABSCHLUSS?
Um deine Ziele vom guten Job, eigenem Geld und einer eigenen Wohnung zu erreichen, brauchst du den Pflichtschulabschluss. Er ist deine Grundlage für einen erfolgreichen Weg in dein Berufsleben. Um einen betrieblichen Ausbildungsplatz (Lehrvertrag) oder eine höhere Schule zu besuchen, ist dein Pflichtschulabschluss notwendig.

Nachholen lohnt sich!

Gefördert aus Mitteln **DORNBIRN**

WER SIND WIR?

Seit 1994 bieten die Dornbirner Jugendwerkstätten mit der Partnerschule Mittelschule Lustenauerstraße den Pflichtschulabschluss im 2. Bildungsweg an. Junge Menschen aus der Region Dornbirn werden in einer Intensivlerngruppe auf die einzelnen Prüfungen (6) vorbereitet. Das Projekt wird aus Förderbeiträgen des AMS Vorarlberg, Land Vorarlberg und Stadt Dornbirn bezahlt.

FÜR WEN?

Für alle Jugendliche, die den Pflichtschulabschluss auf dem regulären Weg noch nicht gemeistert haben.

- du sprichst gut Deutsch (B1) und hast Grundkenntnisse in Englisch.
- du hast die 3. Pflichtschulklasse oder ähnliches Bildungsniveau abgeschlossen.
- du bist motiviert.

Dann kann es losgehen!



6 MONATE À 16 WOCHENSTUNDEN

Du hast die Möglichkeit innerhalb nur eines Schulsemesters den Pflichtschulabschluss zu erlangen. In ca. 6 Monaten halten wir die Prüfungen „step by step“ ab. So wird ein Fach nach dem anderen abgeschlossen. Dabei hast du 16 Stunden die Woche Unterricht und Lernzeiten! ABER ACHTUNG! Jeder Fall ist individuell zu klären, denn fehlen dir zB. nur 1–2 Prüfungen lernst du auf jene Fächer, die du brauchst – so bist du schneller fertig. Jeweils im September und Februar starten wir mit einem neuen Kurs mit je 24 Teilnehmerinnen und Teilnehmern. **Sei auch du dabei!**

WAS KOSTET DICH DAS?

Ein positiver Pflichtschulabschluss bietet neue Perspektiven und steigert die Chancen auf einen Ausbildungs- oder Arbeitsplatz. Bitte kläre deine Fördermöglichkeiten VOR KURSBEGINN mit deiner/deinem AMS-BeraterIn.

„Alte Spiele neu entdecken“ – mit lustigen Spielen gemeinsam in Bewegung kommen

„Schiffe versenken“, „Armer schwarzer Kater“, „Ich packe meinen Koffer“: Viele Spiele, die Mama und Papa aus ihren Kindertagen kennen, sind keineswegs verstaubt, sondern bereiten auch heute noch riesiges Vergnügen, auch an kalten und grauen Tagen in der Wohnung! In der Broschüre „Alte Spiele neu entdecken“ hat das Land Vorarlberg alte Spieleklassiker gesammelt, die bereits seit vielen Generationen gespielt werden und die auch weiterhin nicht in Vergessenheit geraten sollen. Die Spielideen können ohne großen Aufwand umgesetzt werden und kommen mit wenig bis gar keinem Spielmaterial aus. Beim Ausprobieren der zahlreichen Lauf- und Fangspiele, Geschicklichkeits-, Hüpf-, Ball und Versteckspiele können die Kinder spielerisch zur Bewegung motiviert werden!

Kostenlos bestellen unter:

familie@vorarlberg.at oder T +43 5574 511 22175

Vorarlberger Familienpass, Tel 05574-511-24159

info@familienpass-vorarlberg.at, www.vorarlberg.at/familienpass



Infos für Jugendliche Jänner 2021

Auf zu neuen Horizonten mit dem ESK-Freiwilligendienst

Jugendzentrum in Finnland, Alternativschule in Lettland, Schulradio in Litauen oder Biobauernhof in Belgien? Wer sich für ein paar Monate in Europa als Freiwillige*r engagieren möchte, kann mit dem Freiwilligendienst des Europäischen Solidaritätskorps (ESK) einmalige Erfahrungen sammeln.

Der ESK-Freiwilligendienst bietet jungen Menschen zwischen 18 und 30 Jahren die Möglichkeit, für zwei bis zwölf Monate in einer gemeinnützigen Einrichtung in Europa mitzuarbeiten. Bis auf einen eventuellen Teil der Reisekosten ist der ESK-Freiwilligendienst kostenlos. Alle weiteren Kosten sind durch das EU-Förderprogramm Europäisches Solidaritätskorps und die Aufnahmeorganisation gedeckt. Das aha unterstützt und begleitet bei der Projektvorbereitung und während des Einsatzes.



Am Dienstag, 12. Jänner, 19 Uhr, informiert Stephanie Sieber vom aha über den ESK-Freiwilligendienst. Sie hat schon viele Freiwillige auf ihrem Weg ins Ausland begleitet und kann alle Fragen rund um Ablauf, Einsatzmöglichkeiten und Kosten beantworten. Außerdem berichtet ein*e Ex-Freiwillige*r von persönlichen Erfahrungen. Alle weiteren Infos zu Anmeldung und Ablauf findet man unter www.aha.or.at/esk.



welt weit weg – Online-Infostunde zu Workaway

Seine Zelte im Ländle abbrechen und für ein paar Monate die Welt kennenlernen: Für viele Jugendliche ist ein Auslandsaufenthalt eine Option. Antworten auf offene Fragen und Inspirationen für den Aufbruch in fremde Welten bieten die aha Online-Infostunden via Zoom.

Am Dienstag, 26. Jänner, um 19 Uhr, gibt es alle Infos zu Workaway. Auf der internationalen Plattform finden Reiselustige zahlreiche Möglichkeiten in 170 Ländern gegen freie Unterkunft und Verpflegung mitzuhelfen. Raphaela hat auf Workaway gesucht und eine australische Familie in der Nähe von Brisbane gefunden, die sie vier Wochen lang auf ihrer kleinen Pferdefarm und im Haushalt unterstützt hat. Sie erklärt, wie Workaway funktioniert und was sie alles in Australien erlebt hat.

Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung notwendig. Die Teilnehmenden bekommen die Meeting-ID und das Passwort dann zugesandt. Detaillierte Infos findet man unter www.aha.or.at/welt-weit-weg

„Eure Projekte“ fördert junge Ideen mit bis zu 750 Euro.



Gerade jetzt haben wir viel Zeit, Pläne für die Zukunft zu schmieden. Meinungswerkstatt, Protestbasteln oder interaktive Umweltausstellung? Ideen gibt es viele – doch sie müssen auch umsetzbar sein. Mit „Eure Projekte“ werden Projekte von Jugendlichen mit bis zu 500 Euro gefördert. Stehen Klimaschutz und Nachhaltigkeit im Mittelpunkt des geplanten Projekts, gibt es bis zu 750 Euro Projektförderung. Die eingereichten Ideen sollen Wissen über Umweltthemen vermitteln und stärken, sowie den nachhaltigen Umgang im Alltag in den Vordergrund stellen.

„Eure Projekte“ ist eine Initiative des Bundesministeriums für Arbeit, Familie und Jugend in Kooperation mit den Österreichischen Jugendinfos. Alle jungen Menschen zwischen 14 und 24 Jahren können ihre Projektidee einreichen. Bei Interesse einfach registrieren auf www.eureprojekte.at und ein Beratungsgespräch mit dem aha vereinbaren. In Vorarlberg ist Nicole Klocker-Manser zuständig für die Beratung. Sie ist erreichbar unter nicole.klocker-manser@aha.or.at. Infos zu weiteren Projektförderungen finden Interessierte unter www.aha.or.at/projektfoerderung.

Sich mit aha plus im Ländle engagieren

Bei aha plus www.ahaplus.at können sich Jugendliche ehrenamtlich in Vorarlberg engagieren. Für die übernommenen Aktivitäten bekommen sie Points, die sie gegen besondere Dankeschöns (sogenannte Rewards) nach Wahl einlösen können. Außerdem bekommen die Jugendlichen den aha plus-Nachweis, der offiziell belegt, welche freiwilligen Aktivitäten sie über aha plus gemacht haben. Diesen können sie auch einer Bewerbung beilegen. Mitmachen können alle, die eine aha card haben.

Vereine, Organisationen und Gemeinden machen durch aha plus ihre Jugendarbeit noch besser sichtbar und Freiwilligentätigkeit bei Jugendlichen attraktiv. Indem sie ihre Tätigkeiten – sogenannte Quests – auf aha plus online stellen, erreichen sie mehr und neue Jugendliche. Vereine können sich ganz einfach registrieren und ihre Freiwilligentätigkeiten online stellen. Alle Infos unter www.ahaplus.at

aha – Jugendinformationszentrum Vorarlberg
Bregenz, Dornbirn, Bludenz
aha@aha.or.at, www.aha.or.at
www.facebook.com/aha.Jugendinfo

